

ANZEIGE



CAD/CAM – jetzt zu Spitzenpreisen!

TOP-KONDITION 1:
EOS NEM-Einheit
21,99 €*

TOP-KONDITION 2:
Zirkon-Einheit (gefräst)
System: Wieland Zeno
49,99 €*

* Zzgl. MwSt. Bei Zusendung des offenen Datensatzes im STL-Format.

dentaltrade®
...faire Leistung, faire Preise

Hochwertiger Zahnersatz zu günstigen Preisen

dentaltrade GmbH & Co. KG • Grazer Straße 8 • 28359 Bremen / Germany
info@dentaltrade.de • www.dentaltrade.de • freecall (0800) 247 147-1



ZT Aktuell

Unterschiedliche Wege

Vor der Bundestagswahl 2009 kämpft die Zahntechnik um berufspolitische Beachtung, ohne dabei Einigkeit zu demonstrieren.

» [Politik Seite 2](#)

Das optimale Team

Im Labor arbeiten unterschiedliche Charaktere zusammen. Autorin Doris Stempfle erläutert, wie das reibungslos funktioniert.

» [Wirtschaft Seite 8](#)

Candulor System-Prothetik (I)

Die Aufstellung nach Gerber gilt auch heute als anspruchsvoll. Die ZT startet daher eine fünfteilige Anleitung.

» [Technik Seite 12](#)

Wenn Frauen auf Zähne schauen ...

...bestimmen sie die Zahnfarbe häufig genauer als Männer. Prof. Dr. Holger Jakstat spricht über die Hintergründe.

» [Technik Seite 15](#)

Bereit für neue Aufgaben

Im Mai wählte der Verband Deutscher Zahntechniker-Innungen (VDZI) einen neuen Vorstand. Nun ist die genaue Aufgabenverteilung geregelt.

Präsident Jürgen Schwichtenberg (Niedersächsische Zahntechniker-Innung)

Jürgen Schwichtenberg vertritt als Sprecher des Vorstandes den VDZI nach innen und nach außen. Nach innen umfasst diese Arbeit die Koordination zwischen VDZI und den Zahntechniker-Innungen. Nach außen vertritt der Präsident die Berufspolitik des Zahntechniker-Handwerks gegenüber der Bundesregierung, den Parteien und dem Bundestag, gegenüber den Kooperationspartnern der Zahnärzteschaft und der Industrie sowie den Versicherern der gesetzlichen und privaten Krankenversicherung. Darüber hinaus repräsentiert Schwichtenberg den deutschen Verband in europäischen Gremien.

Vizepräsident Uwe Breuer (Südbayerische Zahntechniker-Innung)

Als Vizepräsident ist Uwe Breuer stellvertretender Vorstandssprecher und Vertreter für Präsident Schwichtenberg. Er ist im Vorstand zum einen für Finanzfragen zuständig. Zum anderen werden die zentralen Schwerpunkte seiner Tätigkeit die Qualitätspolitik des Zahntechniker-Handwerks, Fragen zum Medizinproduktegesetz und zur Normung sowie die Fortentwicklung



esthetic-base® gold
die Stumpfgips Referenz –
nur das Beste für Ihr Sägemodell!

www.dentona.de

dentona®

ANZEIGE

branchenspezifischer Instrumente für Qualitäts- und Risikomanagement im Labor sein.

Guido Braun (Innung des Zahntechniker-Handwerks Nordbayern)

Die Vertragspolitik im Zahntechniker-Handwerk liegt im Aufgabenbereich von Guido Braun. Darunter fallen die Vereinbarungen zum Bundes einheitlichen Leistungsverzeichnis (BEL) und zum Bundesmittelpreis sowie weitere preispolitische Fragen in gesetzlicher und privater Krankenversicherung. Weitere Schwerpunkte seiner Vorstandsarbeit sind allgemeine Wirtschafts- und Wettbewerbsfragen. Das Sachverständigenwesen oder der Arbeits- und Gesundheitsschutz gehören ebenso zu den Aufgaben von Braun.

» [Seite 4](#)

Qualität ist wichtiger als der Preis

Eine Studie der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung (KZBV) und der Bundeszahnärztekammer (BZÄK) belegt, dass der Import von ausländischem Zahnersatz zunimmt. Der Dentaltourismus ist jedoch weiterhin eine Randerscheinung.

Für die Untersuchung, die vom Institut der Deutschen Zahnärzte (IDZ) in Köln in Zusammenarbeit mit dem Institut für empirische Gesundheitsökonomie durchgeführt wurde, waren insgesamt 1.368 Versicherte und 300 Zahnärzte be-

fragt worden. Damit liegen erstmals verlässliche Zahlen zur Internationalisierung des Versorgungsmarktes für Zahnersatz vor. Während der Zahnersatz primär aus dem asiatischen Raum, vorrangig aus China,

kommt, erstreckt sich der Dentaltourismus hauptsächlich auf die osteuropäischen Länder. Von den befragten Personen gaben 2,3 Prozent an, bereits

» [Seite 6](#)

Sagenhaftes aus dem Norden

Peter K. Thomsen gehörte neun Jahre dem Vorstand des Verbandes Deutscher Zahntechniker-Innungen (VDZI) an, in den vergangenen drei Jahren als Vizepräsident. Nun erhält das Bild des engagierten Berufspolitikers empfindliche Kratzer.

(ms) – Im Jahr 2000 wird Thomsen erstmals in den Vorstand gewählt. Zu seinen Aufgaben zählt damals unter anderem die Beziehungspflege innerhalb der Innungen. Heute ist gegen ihn eine Strafanzeige an der Staatsanwaltschaft Kiel anhängig. Wie der „Dienst für Gesellschaftspolitik“ in seiner Ausgabe vom 30. April berichtet, wird dem Zahntechnikermeister „Verrat von Geschäftsgeheimnissen und Verstoß gegen den Sozialdatenschutz“ vorgeworfen. Thomsen habe in seiner Funktion als Vorsitzender des Verwaltungsrates der Techniker Krankenkasse (TK) Beziehungen zu einem Mann gepflegt, zu dem er eigentlich hätte Abstand halten müssen.

Gestatten, Götterbote

Der Mann heißt Ralf Hermes. Er ist ab Januar 2009 einer von drei Vorstandsmitgliedern der TK. Die hat sich im Zuge der



Ralf Hermes streitet vor Gericht um seinen Verbleib im Vorstand der Techniker Krankenkasse, selbigen Posten hat er bei der IKK Nord sowie dem IKK-Landesverband Nord sicher inne. Das Bundesversicherungsamt sieht in der Vielzahl der Ämter die Gefahr „massiver Interessenkonflikte“.

Einführung des Gesundheitsfonds mit der Internetkrankenkasse IKK-Direkt zu Deutschlands größter Ersatzkasse zusammengeschlossen. Am 4. Februar tritt Hermes auf eigenen Wunsch zurück. Um daraufhin per einstweiliger Verfügung seine Rückkehr in den Vorstand zu fordern, der ihn inzwi-

schen weit von sich wünscht. Der Fall beschäftigt die Gerichte und es dürfte etliche Zeit hin und her und vor und zurück prozessiert werden, bevor eindeutig feststeht, welches Zugehörigkeitsgefühl rechtliche Anerkennung findet.

Kein Schreiben aus dem Olymp

Warum aber wird TK-Vorstand Hermes nach knapp einem Monat zur Persona non grata erklärt? Auslöser ist nach Berichten der „Kieler Nachrichten“ (KN) ein Brief vom Bundesversicherungsamt (BVA) aus Bonn an die Kasse. Ein Prüfbericht kritisiere diverse Punkte am Geschäftsgebaren der bis zum 31. Dezember 2008 existierenden IKK-Direkt. Verantwortlich dafür soll unter anderem der damalige Vorstandschef gewesen sein, Ralf Hermes. So habe die Kasse dem Finanzdienstleister MLP

» [Seite 4](#)

ANZEIGE

GRÖSSE zahlt sich aus.....

....in Qualität und Preis!



Jetzt neu:
DD Bio ZS 85/40
Wir bieten Ihnen den ersten Rohling für **95,00 EUR** zum Test an.

Qualität, die **allen** offen steht.

Best.-Nr.	Artikel	Maße (mm)	VE/Stck.	Preis/VE
G 603	DD Bio ZS 21/15	21 x 15 x 15,5	25	285,- €
G 600	DD Bio ZS 21/19	21 x 19 x 15,5	24	319,- €
G 601	DD Bio ZS 41/16	41 x 16 x 14,0	10	239,- €
G 602	DD Bio ZS 40/20	40 x 20 x 15,5	10	249,- €
G 604	DD Bio ZS 56/19	56 x 19 x 15,5	2	99,- €
G 605	DD Bio ZS 65/25	65 x 25 x 22,0	1	89,- €
G 607	DD Bio ZS 85/40	85 x 40 x 22,0	1	189,- €

alle Preise verstehen sich netto zzgl. MwSt.

DD Bio ZS 85/40

- made in Germany
- zertifiziert nach DIN EN ISO 13485
- Yttriumoxid-stabilisiertes ZrO₂ (3Y TZP-A)
- optimiert für das Sirona inLab® MC XL-System
- beste Homogenität durch isostatisches Pressen (single-cip™)
- höchste Passgenauigkeit und Festigkeit bei großen Restaurationen
- eignet sich ideal für das Stapelschleifen von Einzelzahngerüsten
- geeignet für bis zu 10-gliedrige Brückengerüste

Jetzt auch erhältlich bei:
M+W Dental GmbH und bei den Partnern der Dental-Union GmbH

Dental Direkt **Zirkonhotline: 05 21 - 299 360** ■ www.dentaldirekt.de
Dental Direkt Handels GmbH | Höfeweg 62 a | 33619 Bielefeld